GEMEINDE UNTERSIGGENTHAL
Protokoll
Einwohnergemeindeversammlung

Untersiggenthal

25. Juni 2026, 19.30 bis 22.00 Uhr

SICKINGA-Festsaal Untersiggenthal

Anwesend:

Gemeindeammann	Adrian Hitz, Vorsitz
Vizeammann	Christian Gamma
Gemeinderat	Norbert Stichert Pirmin Umbricht Thomas Senn
Finanzkommission	Christian Keller, Präsident Mario Lozza Denis Neumann Herbert Umbricht
Gemeindeschreiberin	Marion Marty, Protokoll
Stimmenzähler	Roland Beutler Mathias Hiltmann Anja Krämer Thomas Pabst Tina Schneider Claudia Votta

Traktandenliste gemäss Einladung

1. Protokoll vom 20. November 2025

2. Jahresrechnung 2025

3. Rechenschaftsbericht 2025

4. Kinder- und Jugendarbeit - Gemeindevertrag mit der Stadt Baden

5. Kreditantrag über CHF 330’000 (inkl. MwSt.) für den Projektwettbewerb Neubau Schule Untersiggenthal

6. a) Kreditantrag Anschaffung Fachapplikationen über CHF 310’000 (inkl. MwSt.)
   b) Jährlich wiederkehrende Kosten für Softwarelizenzen (Microsoft 365, CMI, Fachapplikation) über CHF 150’000

7. Kreditabrechnung Ausbau Bushaltestelle Mühleweg

8. Kreditabrechnung Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen

9. Verschiedenes

Begrüssung

Gemeindeammann Adrian Hitz begrüsst alle Anwesenden zur Einwohnergemeindeversammlung. Die Begrüssung erfolgt auch im Namen der Ratskollegen, Vizeammann Christian Gamma, Gemeinderäte Norbert Stichert, Pirmin Umbricht und Thomas Senn sowie Gemeindeschreiberin Marion Marty.

Besonders willkommen heisst er all jene, die zum ersten Mal an einer Einwohnergemeindeversammlung teilnehmen, sowie alle Behörden- und Kommissionsmitglieder und Angestellten der Einwohnergemeinde. Von der Finanzkommission sind anwesend: Christian Keller, Mario Lozza, Denis Neumann und Herbert Umbricht.

Von der Presse ist niemand anwesend.

Als Gast begrüsst er Stefan Biedermann, CH Media AG.

Dank

Gemeindeammann Adrian Hitz dankt allen, die mitgeholfen haben, diese Einwohnergemeindeversammlung vorzubereiten, von der Erarbeitung der Einladung und Broschüre über die Erstellung der Rechnung 2025 bis hin zur Organisation der Versammlung und des anschliessenden Apéros.

Feststellungen

Die Unterlagen wurden fristgerecht verschickt und die Akten sind während 14 Tagen, vom 11. bis 25. Juni 2026, auf der Gemeindekanzlei öffentlich aufgelegen und konnten auf der Website der Gemeinde eingesehen werden.

Ebenfalls einsehbar waren die Unterlagen an der Informationsveranstaltung vom 9. Juni 2026.

Präsenz / Verhandlungsfähigkeit

Total Stimmberechtigte	4’379
1/5 der Stimmberechtigten (für abschliessende Beschlussfassung)	876
Anwesend	128
Ab Traktandum 4	130
Absolutes Mehr	65
Ab Traktandum 4	66

Die zur abschliessenden Beschlussfassung erforderliche Anzahl von 1/5 aller Stimmberechtigten ist nicht erreicht. Gemäss Gemeindegesetz (§ 30) unterstehen somit alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum, wenn dies von 1/10 aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.

Amtliches Publikationsorgan: Rundschau, Ausgabe Nord

Geheime Abstimmung
Es kann auch eine geheime Abstimmung verlangt werden. Wenn das jemand wünscht,müssten 1/4 der anwesenden Stimmberechtigten diesem Antrag zustimmen. Das Verfahren würde in diesem Fall separat erläutert.

Ausstandspflicht § 25 des Gemeindegesetzes
Hat bei einem Verhandlungsgegenstand ein Stimmberechtigter ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil er für ihn direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben er und sein Ehegatte bzw. eingetragener Partner, seine Eltern sowie seine Kinder mit ihren Ehegatten bzw. eingetragenen Partnern vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen.

Reg.-Plan: 0.3.1 Einwohnergemeinde
Entscheid: 2026-1 **Protokoll vom 20. November 2025 / Genehmigung**

Die Finanzkommission hat das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2025 geprüft und mit den Verhandlungen und Beschlüssen in Übereinstimmung befunden.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen, das Protokoll zu genehmigen.

Diskussion Keine Wortmeldungen

Antrag Das Protokoll vom 20. November 2025 sei zu genehmigen.

Abstimmung Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2025 wird einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 9.1.2.1 Jahresrechnung
Entscheid: 2026-2 **Jahresrechnung 2025 / Genehmigung**

Gemeindeammann Adrian Hitz erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Christian Keller, Präsident Finanzkommission, erklärt, dass die Finanzkommission die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde 2025 geprüft und als in Ordnung befunden hat. Alle Fragen und Bemerkungen konnten geklärt werden. Er weist darauf hin, dass die Rechnung, wie gesetzlich vorgeschrieben, auch durch die Firma BDO, Aarau, geprüft wurde.

Im Namen der Finanzkommission bedankt er sich bei der Abteilung Finanzen unter der Leitung von Nadine Keller sowie beim zuständigen Gemeinderat, Gemeindeammann Adrian Hitz. Auch beim gesamten Gemeinderat bedankt er sich für die immer gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Finanzkommission empfiehlt die Rechnung 2025 uneingeschränkt zu genehmigen.

Diskussion Keine Wortmeldungen

Antrag Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen, die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde sei zu genehmigen.

Die Abstimmung wird durch Christian Keller, Präsident Finanzkommission, durchgeführt.

Abstimmung Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde wird einstimmig genehmigt.

Gemeindeammann Adrian Hitz bedankt sich bei der Finanzkommission für den immer guten und zügigen Austausch.

Reg.-Plan: 0.3.1.1 Einwohnergemeindeversammlung
Entscheid: 2026-3 **Rechenschaftsbericht 2025 / Kenntnisnahme**

Gemeindeammann Adrian Hitz motiviert die Anwesenden, in einer freien Stunde den ausführlichen und interessanten Rechenschaftsbericht auf der Website zu lesen und verweist auf die Stelen in der SICKINGA-Halle.

Er weist darauf hin, dass über den Rechenschaftsbericht nicht abgestimmt wird.

Diskussion Keine Wortmeldungen

Abstimmung Über den Rechenschaftsbericht 2025 wird nicht abgestimmt. Der Rechenschaftsbericht 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Reg.-Plan: 3.3 Jugend, Familie, Alter
Entscheid: 2026-4 **Kinder- und Jugendarbeit**
Gemeindevertrag / jährlich wiederkehrende Kosten / Genehmigung

Gemeinderat Thomas Senn erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Diskussion Keine Wortmeldungen

Antrag Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, den Gemeindevertrag zwischen der Stadt Baden und der Einwohnergemeinde Untersiggenthal über die operative Umsetzung der Kinder- und Jugendanimation (und die damit verbundenen jährlich wiederkehrenden Kosten) zu genehmigen.

Abstimmung Der Gemeindevertrag zwischen der Stadt Baden und der Einwohnergemeinde Untersiggenthal über die operative Umsetzung der Kinder- und Jugendanimation (und die damit verbundenen jährlich wiederkehrenden Kosten) wird einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 6.2.2.6 Bau und Unterhalt gemeindeeigener Liegenschaften
Entscheid: 2026-5 **Kreditantrag über CHF 330'000 (inkl. MwSt.) für den Projektwettbewerb Neubau Schule Untersiggenthal / Genehmigung**

Vizeammann Christian Gamma erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Diskussion

Thomas Hitz-Schefer, Höhenweg 18, beantragt, beim Projektwettbewerb ein Kostendach von CHF 21 Mio. festzulegen.

Vizeammann Christian Gamma erläutert, dass nicht das teuerste und schönste Schulhaus ausgesucht werden wird. Deshalb ist auch ein Kostenplaner in der Jury.

Raphaela Vogel, Steinenbühlstrasse 5, fragt nach, ob das Kühlsystem in den Wettbewerb eingebaut ist.

Vizeammann Christian Gamma führt aus, dass dies bereits ein Thema war, im Wettbewerb jedoch kein Kühlsystem vorgesehen ist, sondern dass auf das Klima Rücksicht genommen wird und dass Lösungen für angenehme Raumtemperaturen berücksichtigt werden.

Roman Huber, Panoramastrasse 14a, bringt ein, dass der ökologische Aspekt von Anfang an berücksichtigt werden soll.

Vizeammann Christian Gamma betont, dass Wert darauf gelegt wird, dass Schattenplätze vorhanden und begrünt sind. Es wird jedoch nicht möglich sein, von Anfang an so schöne und grosse Kastanienbäume zu haben wie vor dem Schulhaus A. Bäume in dieser Grösse wären unbezahlbar.

Peter Kim, Höhenweg 14, fragt nach, wie die Fondsäufnung funktioniert.

Vizeammann Christian Gamma führt aus, dass dem Fonds ausserordentliche Einnahmen zugeführt werden, wie dies beim Bau des Zentrums geschah.

Christian Keller, Vertreter SVP, betont, dass es der SVP Untersiggenthal wichtig ist, dass ein zweckmässiger Bau und kein Prunkbau entsteht. Er betont jedoch auch, dass die SVP keine Steuererhöhung wünscht. Mit den prognostizierten Zuzügen sollten auch die Steuereinnahmen steigen.

Vizeammann Christian Gamma bejaht, dass bei dem Bevölkerungswachstum auch Steuerzahler hinzukommen.

Vizeammann Christian Gamma erklärt zum Antrag von Thomas Hitz-Schefer, dass im Projektwettbewerb CHF 21 Mio. als Orientierungshilfe stehen. Es ist keine Vorgabe.

Thomas Hitz-Schefer, Höhenweg 18, erklärt, dass er seinen Antrag zurückziehen kann. Sollte jedoch dann der Kreditantrag bei CHF 30 Mio. liegen, wird er diesen bekämpfen. Die Gemeinde Untersiggenthal sollte sich nicht noch höher verschulden.

Vizeammann Christian Gamma betont, dass die Gemeinde keinen Prunkbau erstellen möchte und dass sich der Gemeinderat der finanziellen Situation durchaus bewusst ist und die Sachjury diese beachten wird.

Thomas Hitz-Schefer zieht seinen Antrag zurück, unter der Voraussetzung, dass der Gemeinderat den Kosten Sorge trägt.

Keine weiteren Wortmeldungen

Antrag — Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, den Kreditantrag über CHF 330'000 (inkl. MwSt.) für den Projektwettbewerb Neubau Schule Untersiggenthal zu genehmigen.

Abstimmung — Der Kreditantrag über CHF 330'000 (inkl. MwSt.) für den Projektwettbewerb Neubau Schule Untersiggenthal wird einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 0.5 Strategische Führung
Entscheid: 2026-6 **a) Kreditantrag Anschaffung Fachapplikationen über CHF 310'000 (inkl. MwSt.)**
b) Jährlich wiederkehrende Kosten für Softwarelizenzen (Microsoft365, CMI, Fachapplikation) über CHF 150'000

Gemeindeammann Adrian Hitz erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Diskussion

Zija Shabani, Dorfstrasse 5, erkundigt sich, ob die Schule bei der Beschaffung der neuen Software inkludiert ist.

Vizeammann Christian Gamma erklärt, dass in diesem Projekt die Schule nicht eingeschlossen ist. Für die Schule läuft jedoch ein Projekt, welches vom Kanton geführt wird. Dieses heisst Pupil. Alle Schulen im Kanton Aargau erhalten die gleiche Schulverwaltungssoftware. Die Kosten sind in etwa gleich hoch wie bisher.

Daniel Umbricht, Huebachersteig 2, erkundigt sich, ob die Daten lokal oder in der Cloud gespeichert werden.

Gemeindeammann Adrian Hitz versichert, dass die Daten in der Schweiz bleiben. Dies wird in der Ausschreibung so angegeben.

Beat Becker, Rütelistrasse 4, erkundigt sich nach der Möglichkeit einer Koordination mit anderen Gemeinden, wie dies bei der Schule geschieht.

Gemeindeammann Adrian Hitz erklärt, dass angedacht ist, eine Software zu beschaffen, die schon in vielen anderen Gemeinden im Einsatz ist.

Joelle Schläpfer, Bündtenstrasse 6b, erkundigt sich, wie lange eine solche Software im Einsatz ist.

Gemeindeammann Adrian Hitz erklärt, dass er nicht sagen kann, wie lange die neue Software im Einsatz sein wird. Die heutige Software war bereits im Einsatz, als er 2002 Mitglied der Finanzkommission war.

Jeanine Schor, Bündtenstrasse 6a, erkundigt sich, ob die Wahl der Software von Experten begleitet wird.

Gemeindeammann Adrian Hitz führt aus, dass ein Experte beizogen wurde, insbesondere auch für die Ausschreibung.

Franz Umbricht, Dorfstrasse 86, fragt nach, wie alt die Hardware ist und ob diese auch neu beschafft wird.

Gemeindeammann Adrian Hitz erklärt, dass die Hardware jeweils ersetzt wird, wenn nötig. Die Kosten werden jeweils in der laufenden Jahresrechnung ausgewiesen.

Keine weiteren Wortmeldungen

Antrag

a) Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, den Kreditantrag über CHF 310‘000 (inkl. MwSt.) für die Anschaffung neuer Gemeindesoftware zu genehmigen.

b) Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die jährlich wiederkehrenden Kosten für Softwarelizenzen (Microsoft 365, CMI, und Fachapplikation) über CHF 150‘000 zu genehmigen.

Abstimmung

a) Der Kreditantrag über CHF 310‘000 (inkl. MwSt.) für die Anschaffung neuer Gemeindesoftware wird einstimmig genehmigt.

b) Die jährlich wiederkehrenden Kosten über CHF 150'000 für Softwarelizenzen werden einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 9.1.2.6 Kreditabrechnungen
Entscheid: 2026-7 **Kreditabrechnung Ausbau Bushaltestelle Mühleweg**

Gemeinderat Norbert Stichert erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Diskussion

Keine Wortmeldungen

Antrag

Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen der Einwohnergemeindeversammlung, die Kreditabrechnung „Ausbau Bushaltestelle Mühleweg“ zu genehmigen.

Die Abstimmung erfolgt durch Christian Keller, Präsident Finanzkommission.

Abstimmung Die Kreditabrechnung „Ausbau Bushaltestelle Mühleweg“ wird einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 9.1.2.6 Kreditabrechnungen
Entscheid: 2026-8 **Kreditabrechnung Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen**

Gemeinderat Norbert Stichert erläutert das Traktandum anhand von Folien.

Diskussion Keine Wortmeldungen

Antrag Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen der Einwohnergemeindeversammlung, die Kreditabrechnung „Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen“ zu genehmigen.

Die Abstimmung erfolgt durch Christian Keller, Präsident Finanzkommission.

Abstimmung Die Kreditabrechnung „Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen“ wird einstimmig genehmigt.

Reg.-Plan: 0.3.1.1 Einwohnergemeindeversammlung
Entscheid: 2026-9 **Verschiedenes**

Unter dem Traktandum Verschiedenes wird wie folgt informiert:

Gemeinderat Norbert Stichert:
- Pikettorganisation Wasserversorgung – neue Lösung mit den Regionalwerken Baden
- Reservoir Schachen – Aktueller Stand; Baubeginn August 2026
- Hochwasserschutz Höhlibach / Staldenbach – Aktueller Stand; Nachtragskredit folgt

Keine Wortmeldungen

Vizeammann Christian Gamma:
- Gesamtverkehrskonzept (GVK) Raum Baden und Umgebung – aktueller Stand
- Vorstudie Landstrasse Untersiggenthal – aktueller Stand

Keine Wortmeldungen

Gemeindeammann Adrian Hitz:
- Feuerwerksverbot – weiteres Vorgehen
- Kreditabrechnung Zentrum – Einwohnergemeindeversammlung 19. November 2026
- Zustandsanalyse Gemeindehaus und Feuerwehrmagazin – Auftrag erteilt und erste Untersuchungen erfolgt (Antrag Pascal Rudolf an Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2025)
- Öffnungszeiten Verwaltung – Sommeröffnungszeiten 6. Juli bis 7. August 2026 / neue Öffnungszeiten ab 10. August 2026
- Finanzplanung – Erläuterung anhand einiger Folien
- Leitbild – Hinweis auf Stelen im Saal

Diskussion

Roman Huber, Panoramastrasse 14, bedankt sich beim Gemeinderat und der Gemeindeschreiberin für die Umfrage betreffend Feuerwerksverbot sowie die Umsetzung.

Keine weiteren Wortmeldungen

Gemeindeammann Adrian Hitz bedankt sich, auch im Namen seiner Kollegen, für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen einen schönen Sommer und schon bald erholsame Ferien.

Gemeindeammann Adrian Hitz schliesst die Versammlung um 22.00 Uhr und lädt alle Anwesenden zu Speis und Trank im Foyer und auf dem Dorfplatz ein.

GEMEINDERAT UNTERSIGGENTHAL

Gemeindeammann	Gemeindeschreiberin
Adrian Hitz	Marion Marty

PROTOKOLLPRÜFUNGSKOMMISSION

Präsident	Aktuar
Christian Keller	Mario Lozza